

Neunmonatsbericht zum 30. September 2004



Schwaches Marktumfeld. Kosten gesenkt. Ordentliches Ergebnis.

Kennzahlen des comdirect bank Konzerns

Neun Monate		2004 ¹⁾	2003	Veränderung in %
Kundenkennzahlen per 30.9.				
Kunden gesamt		632.456	629.653	0,4
Kunden im Segment comdirect online		632.144	629.653	0,4
Kunden im Segment comdirect offline		1.107	–	–
Geschäftsfeld comdirect online				
Aufgegebene Orders		5.292.134	5.666.638	-6,6
Ausgeführte Orders		4.624.268	4.695.588	-1,5
Durchschnittliche Orderhäufigkeit je Depot (annualisiert)		11,3	10,6	6,6
Anteil Fondsgeschäft an ausgeführten Orders	in %	20,3	14,8	37,2
Ordervolumen je ausgeführte Order	in €	4.640	4.572	2,8
Betreutes Kundenvermögen per 30.9.	Mio. €	9.622	9.302	3,4
davon: Depotvolumen (ohne Fonds)	Mio. €	5.448	5.372	1,4
davon: Fondsvolumen	Mio. €	1.735	1.354	28,1
davon: Einlagevolumen	Mio. €	2.439	2.576	-5,3
Kreditvolumen per 30.9.	Mio. €	175	542	-67,7
Anzahl Depots per 30.9.		545.156	588.977	-7,4
Anzahl Wertpapiersparpläne per 30.9.		62.452	45.078	38,5
Anzahl Girokonten per 30.9.		84.175	66.204	27,1
Geschäftsfeld comdirect offline				
Berater per 30.9.		55	–	–
Geschäftsstellen per 30.9.		8	–	–
Umsatzerlöse	in Tsd. €	1.884	–	–
Ergebniskennzahlen				
Provisionsüberschuss	in Tsd. €	67.420 ²⁾	61.196	10,2
Zinsüberschuss vor Risikovorsorge	in Tsd. €	42.751 ²⁾	45.823	-6,7
Verwaltungsaufwendungen	in Tsd. €	77.914 ²⁾	81.001	-3,8
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	in Tsd. €	42.438	31.885	33,1
Ergebnis vor Steuern	in Tsd. €	42.438	31.885	33,1
Jahresüberschuss	in Tsd. €	28.633	19.353	48,0
Ergebnis je Aktie	in €	0,20	0,14	42,9
Bilanzkennzahlen per 30.9.				
Bilanzsumme	Mio. €	3.077	3.444	-10,7
Eigenkapital	Mio. €	592	582	1,7
Eigenkapitalquote ³⁾	in %	19,2	16,9	13,6
Eigenmittelquote nach BIZ	in %	71,0	74,7	-5,0
Relative Kennzahlen				
Return on Equity (annualisiert)	in %	9,7	7,5	29,3
Cost-Income-Ratio	in %	64,6 ²⁾	71,4	-9,5
Ertrag pro Kunde (annualisiert)	in €	253,3	234,3	8,1
Mitarbeiterkennzahlen per 30.9.				
Mitarbeiter		609	667	-8,7
davon: im Segment comdirect online		596	662	-10,0
davon: im Segment comdirect offline		13	5	160,0
Mitarbeiter auf Vollzeitbasis		522,7	584,1	-10,5

- 1) Mit Ausnahme der gekennzeichneten Kennzahlen ohne Beiträge der comdirect ltd
- 2) Enthält die Beiträge der comdirect ltd aus dem ersten Quartal
- 3) EK-Quote = (gez. Kapital + Rücklagen + Konzerngewinn) / Bilanzsumme

Die Vorjahreswerte sind in der Kennzahlentabelle einschließlich comdirect ltd, im nachfolgenden Text – bei der Darstellung der Kompetenzfelder Online Investment und Direct Banking auf den Seiten 6 - 8 – zum Zwecke der besseren Vergleichbarkeit ohne comdirect ltd ausgewiesen.

Inhalt

02 ■ **Vorwort**

04 ■ **Die Aktie**

06 ■ **Geschäftsentwicklung**

06 ■ Marktentwicklung

06 ■ Kundenzahl

06 ■ Kompetenzfelder Online Investment und Direct Banking

08 ■ Kompetenzfeld Finanz- und Vermögensberatung

08 ■ Ertragslage

10 ■ Ausblick

11 ■ **Aufstellungsnorm und Konsolidierungskreis, Organe**

12 ■ **Halbjahresabschluss des comdirect bank Konzerns**

12 ■ Gewinn- und Verlustrechnung

13 ■ Bilanz

14 ■ Segmentberichterstattung

15 ■ Quartalsvergleich

16 ■ Eigenkapitalentwicklung, Kapitalflussrechnung

17 ■ **Finanzkalender, Kontakte**

Vorwort

Ertragskraft stabil – Durch konsequentes Kostenmanagement haben wir in einem zunehmend schwächeren Marktumfeld ein ordentliches Ergebnis erreicht. Ergebnisziel bleibt unverändert ein Vorsteuergewinn von 50 Millionen Euro.

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

die comdirect bank ist auf der Zielgeraden: trotz Gegenwinds sind wir im dritten Quartal weiter ordentlich vorangekommen. Mit einem Neunmonatsergebnis von 42,4 Millionen Euro vor Steuern sind wir gegenüber Vorjahr um mehr als 30 Prozent im Plus und bereits am Gesamtergebnis 2003 vorbeigezogen. Damit befinden wir uns auf gutem Weg zu unserem im Frühjahr erhöhten Ergebnisziel von 50 Millionen Euro vor Steuern. Die Anzahl der Kunden legte im dritten Quartal noch einmal zu und übertrifft mit 632.456 den Stand zum Jahresbeginn – ohne comdirect ltd – um mehr als 7 Prozent. Gehandelt wurde dagegen in den letzten drei Monaten weniger; insgesamt liegen die Orders jedoch um rund 5 Prozent höher als in den ersten neun Monaten des Vorjahres.

Das Jahr 2004 ist ein Jahr der Gegensätze. Im ersten Quartal profitierten wir vom Rückenwind der Märkte, das dritte Quartal war durch ein schwaches Handelsumfeld geprägt. Dennoch haben wir im dritten Vierteljahr einen Vorsteuergewinn von 9,4 Millionen Euro erwirtschaftet. Ursächlich ist vor allem unsere verbesserte Prozesseffizienz; daran haben wir in den vergangenen zwei Jahren konsequent gearbeitet. Außerdem haben wir unsere Marketingaktivitäten mit Blick auf Jahreszeit und Markt im Vergleich zum Vorquartal zurückgefahren. Ergebnis ist eine stabile Ertragskraft. Das gilt um so mehr, wenn man berücksichtigt, dass wir im laufenden Jahr wieder deutlich in den Ausbau unserer drei Kompetenzfelder investiert haben.

Diese Investitionen zielen darauf ab, der comdirect bank noch mehr Ertragsstabilität bei jeder Wetterlage zu verschaffen. Es gilt, den vom Wertpapierhandel unabhängigen Ertragssockel systematisch anzuheben. Auch das steht hinter unserem Leitbild der One-to-One-Bank. Wir sind Partner des modernen Anlegers mit all seinen Bedürfnissen, ob er nun professionell handeln, bequem den täglichen Zahlungsverkehr erledigen oder sich in seiner persönlichen Finanzplanung beraten lassen will.

In allen drei Säulen unseres Geschäfts haben wir unsere Leistungen im dritten Quartal verbessert. Im Online Investment steht unsere Handelsoberfläche ProTrader deutlich mehr aktiven Tradern zur Verfügung. Das Informationssystem TraderMatrix ist seit Juli auch in einer kostenlosen Basisversion verfügbar. Im Direct Banking haben wir mit dem mittlerweile vierten attraktiven Festgeld-Angebot der Reihe comdirect special erneut zahlreiche Kunden gewonnen. 84.175 Kunden unterhalten ein Girokonto, 21,8 Prozent mehr als Ende 2003. In der Finanz- und Vermögensberatung haben wir mit zwei neuen Geschäftsstellen in Berlin



die Zielmarke für 2004 bereits übertroffen – jetzt sind wir mit 55 Beratern und acht Geschäftsstellen in sechs Ballungsgebieten aktiv.

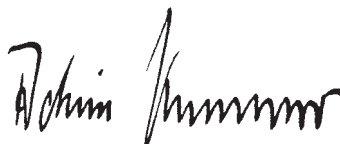
Unser neues Preismodell, gültig seit Anfang Oktober 2004, trägt den individuellen Bedürfnissen eines modernen Anlegers Rechnung. Es ist einfacher, transparenter und schafft zugleich Anreize, Bankgeschäfte bei uns zu bündeln. So entfällt die Depotgebühr für Inhaber eines Girokontos oder eines Sparplans. Aktive Trader profitieren von Rabatten und kostenlosen Limits. Mit der Abschaffung von Teilausführungsgebühren für alle Kunden setzen wir Maßstäbe in unserer Branche. Wir erwarten, dass die bereits heute erkennbare Akzeptanz des neuen Preismodells unsere Orderzahlen mittel- bis langfristig positiv beeinflussen wird.

Für den Rest des Geschäftsjahres rechnen wir mit keiner wesentlichen Belebung der Märkte. Vor diesem Hintergrund werden wir auf der Kostenseite, insbesondere im Marketing, weiterhin sehr diszipliniert vorgehen, ohne dadurch die strategische Weiterentwicklung zu beeinträchtigen. Unverändert ist unser Fokus darauf gerichtet, die bestehenden Kundenverbindungen durch eine konsequente Umsetzung der Drei-Säulen-Strategie werthaltiger zu machen und so unsere Erträge weiter strukturell zu verbessern.

Auf Jahresbasis erwarten wir, dass die Werttreiber der comdirect bank ein positives Gesamtbild zeigen. Deutliches Wachstum sehen wir unter anderem bei Zertifikaten, Sparplänen, Festgeld- und Girokonten. In der Finanz- und Vermögensberatung wollen wir wie geplant zum Jahresende 1.700 Kunden betreuen.

Unser Ergebnisziel von 50 Millionen Euro vor Steuern steht nach wie vor. Dabei gehen wir von einer Stabilisierung der Handelsaktivitäten zumindest auf dem Niveau des dritten Quartals aus. Wie im Vorjahr beabsichtigen wir, Ihnen eine Vollausschüttung des Jahresüberschusses vorzuschlagen. Das wird nach heutigem Stand zu einer spürbaren Anhebung der Dividende führen.

Herzlich, Ihr



Dr. Achim Kassow
Vorstandsvorsitzender



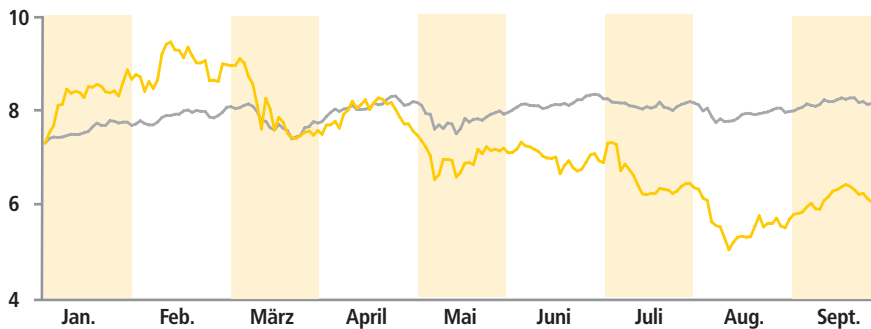
Dr. Achim Kassow, Vorstandsvorsitzender der comdirect bank

Die Aktie

Schwache Börse drückt Aktienkurs – Sinkende Kurse, rückläufige Orderzahlen an den deutschen Börsen – die comdirect Aktie konnte sich der negativen Marktentwicklung nicht entziehen.

Kursverlauf der comdirect Aktie 30.12.2003 bis 30.9.2004 (in €)

■ comdirect Aktie ■ MDAX (normiert auf den Wert der comdirect Aktie)



Abwärtstrend am Kapitalmarkt

Kursabschläge und ein größtenteils lustloser Handel waren kennzeichnend für die deutschen Wertpapiermärkte im dritten Quartal. Der DAX rutschte wieder unter die psychologisch wichtige Marke von 4.000 Punkten und verlor 3,94 % auf 3.892,90 Punkte. Auch die mittelgroßen Werte verloren an Boden. Zum Quartalsende notierte der MDAX bei 5.014,36 Punkten und damit um 1,89 % niedriger als drei Monate zuvor. Im Vergleich dazu erlitten die Technologiewerte einen regelrechten Einbruch: Der TecDAX büßte im dritten Quartal 14,10 % auf 496,09 Punkte ein. Wenig Bewegung gab es bei den Finanzdienstleistern: Der Prime Financial Services Kursindex wurde gegen Ende des Quartals mit 301,95 Punkten festgestellt (30. Juni: 297,08 Punkte).

comdirect Aktie: Erholung nach Kursrückgang

Die comdirect Aktie konnte sich der Börsenentwicklung im dritten Quartal nicht entziehen. Zum einen folgte der Kurs dem allgemein negativen Trend, zum anderen beeinträchtigte der abflauende Handel die Entwicklung zentraler Werttreiber im Online Investment. Am 12. August markierte die Aktie mit 5,04 Euro ihr Jahrestief, konnte sich jedoch in den darauf

Aktionärsstruktur der comdirect bank AG

- 58,65 % Commerzbank AG*
- 21,35 % T-Online International AG
- 20,00 % Streubesitz



*mittelbar

Daten und Kennzahlen zur Aktie

Wertpapierkenn-Nr.	542 800
ISIN Code	DE0005428007
Börsenkürzel	COM
	Reuters: CDBG.DE
	Bloomberg: COM GR
Börsensegment	MDAX
Anzahl der Aktien	140.507.750 Stückaktien

Kennzahlen 9 Monate 2004

Ø Tagesumsatz in Stück

XETRA	94.307
Frankfurt	27.531
Andere Börsen	8.720
	<u>130.558</u>

Eröffnungskurs XETRA (2.1.2004)	7,35 €
Höchstkurs XETRA (11.2.2004)	9,50 €
Tiefstkurs XETRA (12.8.2004)	5,04 €
Schlusskurs XETRA (30.9.2004)	6,17 €
Market Cap (30.9.2004)	866,9 Mio. €

folgenden Wochen erholen. Mit einem XETRA-Schlusskurs von 6,17 Euro zum 30. September notiert comdirect um 13,1 % unter dem Wert drei Monate zuvor.

Investor Relations: Jetzt monatliche Kennzahlen

In puncto Aktualität und Transparenz der Kommunikation hat comdirect im dritten Quartal ein neues Kapitel aufgeschlagen: Seit August informieren wir – in Anlehnung an internationale Standards und als Vorreiter in Deutschland – monatlich über wesentliche operative Kennzahlen. Jeweils am fünften Werktag nach Monatsschluss werden Kunden- und Orderzahlen, die Anzahl von Depots und Girokonten ebenso wie Depot- und Einlagevolumen bekannt gegeben und auf der comdirect Website zur Verfügung gestellt.

Die Berichterstattung unserer Quartalsergebnisse erfolgt weiterhin medienübergreifend und höchst transparent. Auch dieser Neunmonatsbericht kann, wie alle Berichte, neben einer Audioaufzeichnung der Telefonkonferenz und den dazugehörigen Präsentationsfolien auf www.comdirect.de/ir eingesehen und heruntergeladen werden.

Aktienoptionsprogramm

Im dritten Quartal wurden 1.500 Bezugsrechte im Rahmen des comdirect Aktienoptionsprogramms ausgeübt. Die Anzahl der Aktien erhöhte sich dadurch auf 140.507.750.

Geschäftsentwicklung

Ordentliches Ergebnis trotz Gegenwind – Auch im schwachen Markt ist comdirect deutlich profitabel und steigert das Neunmonatsergebnis um 33 %. In Direct Banking und Beratung sind wir weiter gewachsen.

Marktentwicklung

Die deutschen Wertpapiermärkte waren im dritten Quartal 2004 in einer schwachen Verfassung. Die Zahl der Trades an den deutschen Börsen sank im Vergleich zum bereits schwierigen zweiten Quartal um 9,8 % auf 35,7 Mio. und erreichte damit – genauso wie die Wertpapierumsätze – den niedrigsten Quartalswert der zurückliegenden fünf Jahre. Auch die Volatilität verringerte sich im Vergleich zum ersten Halbjahr deutlich. Lediglich aufgrund des außerordentlich lebhaften Handels im ersten Quartal liegen die Neunmonatswerte von Börsenorders und Handelsvolumina noch annähernd auf Vorjahreshöhe.

Die in der Finanzbranche gehegten Hoffnungen auf eine Belebung des Primärmarkts haben sich nicht erfüllt. Nur ein Unternehmen wagte im dritten Quartal den Gang an die Frankfurter Wertpapierbörse. Andere IPO-Vorhaben wurden entweder abgesagt oder auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

Die Rahmenbedingungen für das Einlagengeschäft veränderten sich im bisherigen Jahresverlauf nur unwesentlich. Sichteinlagen inländischer Privatpersonen lagen im Juli geringfügig über, Termineinlagen leicht unter dem Stand zum Jahresende 2003; das Volumen der Spareinlagen blieb nahezu konstant.

Das niedrige Zinsniveau im Euro-Raum begrenzt weiterhin die erzielbaren Zinserträge. In der Finanz- und Vermögensberatung wird das Alterseinkünftegesetz, das ab 2005 das Steuerprivileg für Kapitallebensversicherungen teilweise abschafft, noch bis zum Jahresende 2004 ein wichtiger Wachstumstreiber sein. Die damit verbundenen Impulse für den Abschluss entsprechender Verträge unterstützen den Aufbau unserer Tochtergesellschaft.

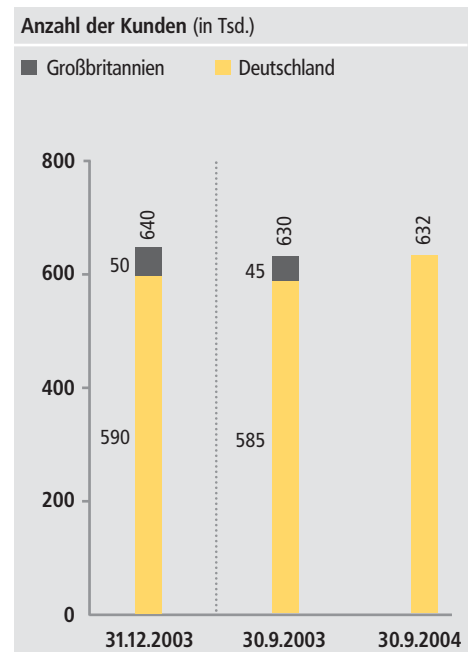
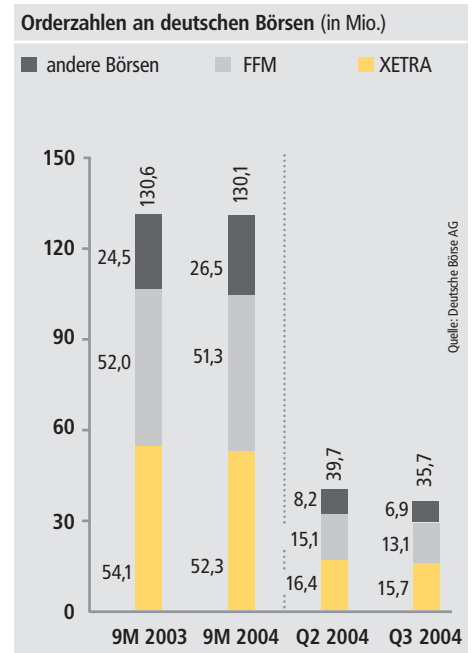
Kundenzahl

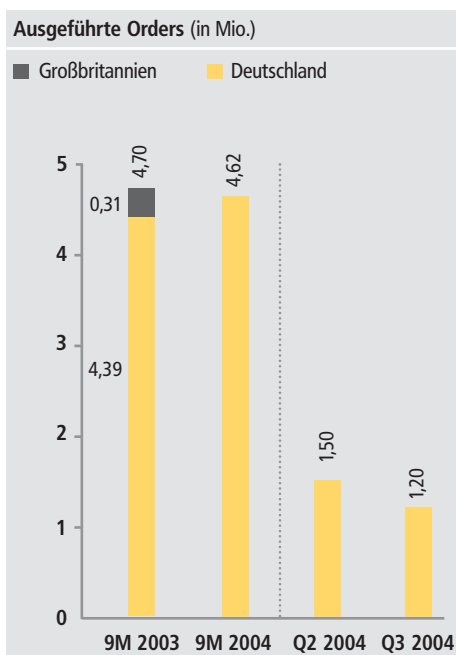
Im dritten Quartal haben wir die Zahl unserer Kunden moderat auf 632.456 gesteigert. Innerhalb der ersten neun Monate 2004 legte unser Kundenbestand in Deutschland damit um 41.933 zu, ein Plus von 7,1 %. Neukunden haben wir vor allem mit den attraktiven Festgeldangeboten der Reihe comdirect special sowie über die Akquisition von Girokonten und Depots gewonnen.

Kompetenzfelder Online Investment und Direct Banking

Orderzahl und Ordervolumen

Aufgrund der rückläufigen Kurse und der geringen Volatilität hielten sich viele unserer Kunden im dritten Quartal mit Wertpapier-Engagements zurück. Die Zahl der ausgeführten Orders nahm gegenüber dem zweiten Quartal um 0,30 Mio. oder 19,7 % auf 1,20 Mio. ab; die auf das Gesamtjahr hochgerechnete durchschnittliche Orderhäufigkeit je Depot reduzierte sich von 12,5 zum Halbjahr auf jetzt 11,3. Gleichwohl übertrifft der Neunmonatswert





von 4,62 Mio. Orders den Vergleichswert des Vorjahres (4,39 Mio. Orders) um 5,4 %. Hier wirken sich nach wie vor die Rekordzahlen des ersten Quartals aus. Die Ausführungsquote von 87,4 % liegt deutlich über Vorjahr (83,6 %). Wesentlicher Grund ist der starke Zuwachs des außerbörslichen Handels; hier wird jede aufgegebenen Order ausgeführt. 36,5 % (Vorjahr 38,2 %) der Wertpapierumsätze in Höhe von 21,5 Mrd. Euro (Vorjahr 19,9 Mrd. Euro) entfielen auf Aktien, 56,1 % (Vorjahr 47,8 %) auf Zertifikate und Optionsscheine und weitere 5,2 % (Vorjahr 4,8 %) auf Fonds. Im dritten Quartal konnten comdirect Kunden attraktive Zertifikate und Optionsscheine bei zwei No-Fee-Aktionen gebührenfrei handeln.

Depots und Depotvolumen

Zum 30. September 2004 führten wir für unsere Kunden 545.156 Depots. Die Depotzahl legte in Deutschland innerhalb des Neunmonatszeitraums um mehr als 3.200 oder 0,6 % zu. Die leicht positive Entwicklung unserer Depotzahl in einem ungünstigen Marktumfeld – laut Deutschem Aktieninstitut ging die Zahl der Aktien- und Fondsbesitzer im ersten Halbjahr 2004 um 570.000 auf 10,6 Millionen zurück – haben wir durch gezieltes Cross-Selling erreicht. In etwa jeder fünfte über Zinsaktionen gewonnene Neukunde hat inzwischen ein Depot eröffnet. Auch das Depotvolumen (ohne Fonds) liegt mit 5,45 Mrd. Euro weiter über dem Stand zum Jahresende 2003 (5,35 Mrd. Euro). Der Rückgang im dritten Quartal war ausschließlich kursbedingt; auch im schwachen Marktumfeld haben wir Nettomittelzuflüsse erzielt.

Das Fondsvolumen stabilisierte sich im dritten Quartal bei 1,73 Mrd. Euro. Dies entspricht einem Anstieg von 19,7 % innerhalb von neun Monaten. Einen wesentlichen Beitrag zu dieser Steigerung leisteten Sparpläne, die von unseren Kunden in immer stärkerem Maße für den langfristigen Vermögensaufbau eingesetzt werden.

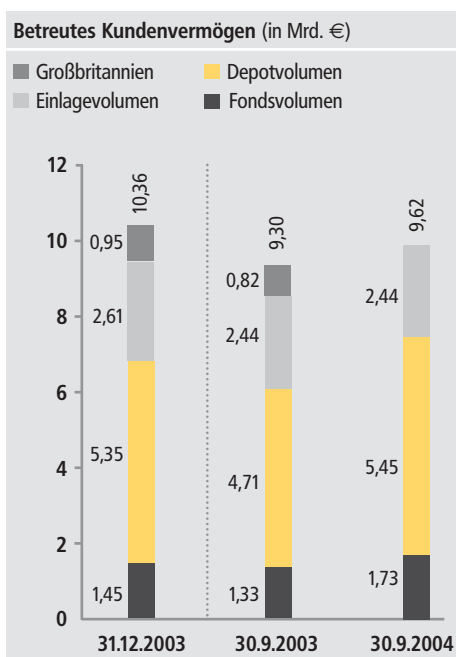
Einlagevolumen und Girokonten

Das Einlagevolumen veränderte sich im dritten Quartal nur unwesentlich auf 2,44 Mrd. Euro (30. Juni 2004: 2,43 Mrd. Euro) und liegt damit um 6,6 % unter dem Rekordstand zum Jahresende 2003 (2,61 Mrd. Euro). Ursächlich waren zum einen Umschichtungen von Einlagen in Wertpapiere. Zum anderen standen den Mittelabflüssen nach Abschluss der ZinsPLUS-Aktion im Jahresverlauf etwas geringere Mittelzuflüsse aus den comdirect special Aktionen gegenüber. Auf erfreuliche Resonanz stießen im dritten Quartal die neuen Laufzeitangebote. Bereits kleine Beträge ab 500 Euro können zu einem Zinssatz von aktuell 2,1 % (6 Monate) bis 3,3 % (60 Monate) angelegt werden (Stand 19. Oktober 2004).

Im dritten Quartal haben wir weitere 5.098 Kunden von den Vorzügen unseres leistungsstarken Girokontos überzeugt. Zum 30. September 2004 führten wir 84.175 Girokonten, 21,8 % mehr als Ende 2003 (69.085).

Innovation und Produktentwicklung

Unsere Services haben wir im dritten Quartal insbesondere im Kompetenzfeld Online Investment ausgebaut und noch stärker auf den individuellen Bedarf der Kunden zugeschnitten. Seit Ende Juli ist das Kursinformationssystem TraderMatrix auch in einer kostenlosen Basisversion verfügbar. Sie enthält unter anderem sämtliche Realtime-Kurse von Aktien und Derivaten an der Stuttgarter Börse. Zugleich haben wir die zusätzlichen Kursinformationen, die



das kostengünstige TraderMatrix-Abonnement bietet, auf Währungen, US-Indizes und die Terminmärkte Eurex und CME (Chicago Mercantile Exchange) ausgedehnt.

Der ProTrader, unsere professionelle Handelsoberfläche mit besonders schnellem Seitenaufbau und flexibler Session-Zeit-Einstellung, steht ebenfalls seit Ende Juli allen aktiven Tradern, die mindestens 125 Orders pro Halbjahr über comdirect ausführen, kostenlos zur Verfügung. Mit der Verbreiterung der Nutzerbasis haben wir einen weiteren Anreiz geschaffen, Handelsaktivitäten bei comdirect zu konzentrieren.

Im Kompetenzfeld Direct Banking haben wir mit dem vierten Festgeldangebot der Reihe comdirect special im dritten Quartal 6.200 Kunden gewonnen. Angeboten wurde eine Verzinsung von 4,25 % sowie Fondsanteile im Wert von 30 Euro bei gleichzeitiger Depotöffnung.

Neues Preismodell

Unser neues Preismodell, auf das wir zu Beginn des vierten Quartals umgestellt haben, orientiert sich sehr viel stärker als das bisherige Modell am individuellen Bedarf der Kunden. Dabei gilt: Je aktiver ein Kunde ist, je mehr Trading- und Banking-Aktivitäten er bei comdirect bündelt, desto günstiger sind die Konditionen. Damit unterstützt das neue Preismodell unsere Strategie, die bestehenden Kundenbeziehungen werthaltiger zu machen, und flankiert die Weiterentwicklung der comdirect bank zur One-to-One-Bank für den modernen Anleger. Erste Cross-Selling-Erfolge des neuen Preismodells waren schon vor der Einführung sichtbar. So haben unsere Kunden nach der Veröffentlichung des neuen Modells verstärkt Fondssparpläne abgeschlossen und sich die kostenfreie Führung ihres Depots ab Oktober 2004 gesichert.

Kompetenzfeld Finanz- und Vermögensberatung

Die comdirect private finance hat ihr Wachstum im dritten Quartal fortgesetzt. Die für Ende 2004 angestrebte Zahl von sieben Geschäftsstellen haben wir bereits zum 30. September überschritten. Mit der Eröffnung von zwei Geschäftsstellen in Berlin sind wir nun mit acht Beraterteams in sechs Ballungsräumen präsent. Damit sind wir ein Jahr nach dem Start der Finanz- und Vermögensberatung gut positioniert, um im vierten Quartal von der zu erwartenden Sonderkonjunktur bei Lebensversicherungen und anderen Vorsorgeprodukten zu profitieren. Die Zahl der Berater stieg von 42 auf 55, die Zahl der Kunden verdoppelte sich von 578 auf 1.107.

Eine weitere, diesmal in Hamburg durchgeführte Umfrage bestätigt: Mehr als 80 % der Kunden sind zufrieden oder sehr zufrieden mit dem Beratungsgespräch. Hervorgehoben werden – insbesondere auch im Vergleich zu anderen Finanzdienstleistern – die Beratungskompetenz, der individuelle Zuschnitt des Angebots und die ausführlichen, verständlichen Erläuterungen rund um Vermögensaufbau und finanzielle Vorsorge.

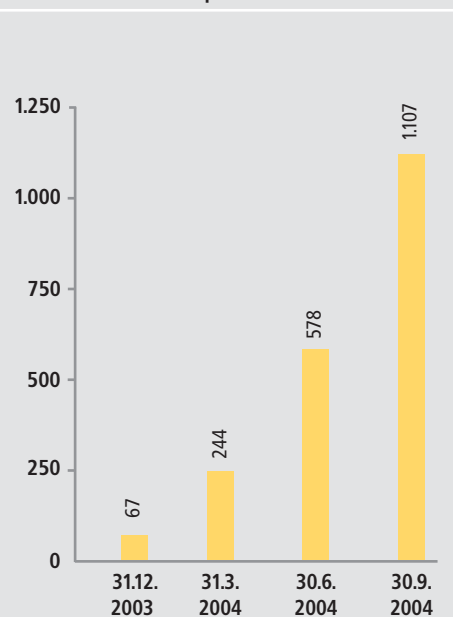
Ertragslage

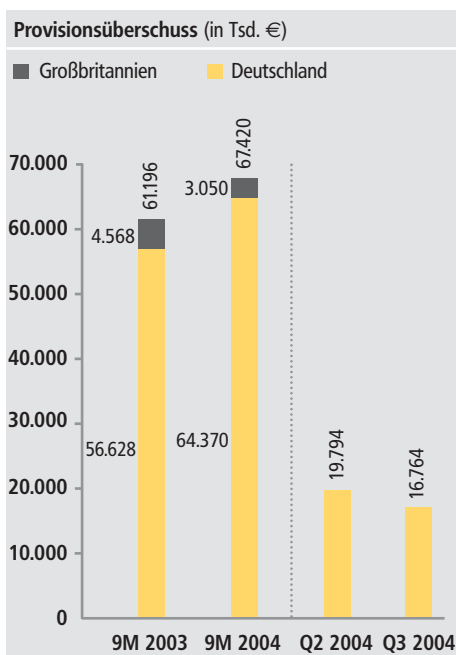
In den neun Monaten 2004 haben wir ein Konzernergebnis von 42,4 Mio. Euro erzielt und liegen damit um 33,1 % über Vorjahr (31,9 Mio. Euro). Mit 9,4 Mio. Euro bleibt hingegen

Neues Preismodell – die wesentlichen Veränderungen

- Das Stufenmodell wird durch eine lineare Orderprovisionskurve ersetzt. Pauschale Preisstufen werden abgeschafft. Besonders aktive Trader profitieren außerdem von Viel-Trader-Rabatten und kostenlosen Limits.
- Die bislang volumenabhängige Depotgebühr entfällt für einen Großteil unserer Kunden komplett: Wer zugleich Inhaber eines Girokontos oder eines Sparplans ist, wird von den Depotgebühren befreit – genauso wie Kunden, für die wir mindestens zwei Trades pro Quartal ausführen.
- Die bislang fälligen Gebühren für taggleiche XETRA-Teilausführungen haben wir für alle Kunden komplett gestrichen.

Kunden der comdirect private finance AG





das dritte Quartal hinter dem Vergleichswert des Vorjahres (16,8 Mio. Euro) zurück. An der Marktentwicklung gemessen ist das dennoch ein ordentliches Ergebnis, denn es zeigt, dass die comdirect bank mit straffem Kostenmanagement selbst unter ungünstigen Marktbedingungen über ein stabiles Ertragsfundament verfügt. Zum Vergleich: Das Quartalsergebnis vor Steuern übertrifft den Wert des ersten Quartals 2003 (ohne comdirect ltd), das eine vergleichbare Orderzahl aufweist, um 39,7 %.

Der auf Jahresbasis umgerechnete Ertrag pro Kunde nahm im Neunmonatsvergleich von 234,3 Euro auf 253,2 Euro zu. Die Cost-Income-Ratio verbesserte sich auf 64,6 % (Vorjahr 71,4 %). Im dritten Quartal belief sie sich auf 71,2 %.

Provisions- und Zinsüberschuss

Der Provisionsüberschuss legte gegenüber dem Neunmonatswert des Vorjahres von 61,2 Mio. Euro (davon comdirect ltd 4,6 Mio. Euro) um 10,2 % auf 67,4 Mio. Euro (davon comdirect ltd 3,1 Mio. Euro) zu. In Deutschland erreichten wir ein Plus von 13,7 % und damit einen größeren Zuwachs als bei der Orderzahl (5,4%). Hauptgrund waren höhere Erträge im Fondsgeschäft. Die comdirect private finance erwirtschaftete einen Beitrag von 0,7 Mio. Euro.

Der Zinsüberschuss vor Risikovorsorge fiel mit 42,8 Mio. Euro (davon comdirect ltd 1,2 Mio. Euro) dagegen um 6,7 % geringer aus als im Vorjahr (45,8 Mio. Euro, davon comdirect ltd 2,1 Mio. Euro). Wesentlicher Grund ist neben dem Entkonsolidierungseffekt nach dem Verkauf unserer englischen Tochtergesellschaft der zusätzliche Zinsaufwand für die Festgeldaktionen im Rahmen von comdirect special. Überdies begrenzt das unverändert niedrige Zinsniveau nach wie vor das Ertragspotenzial im Einlagengeschäft.

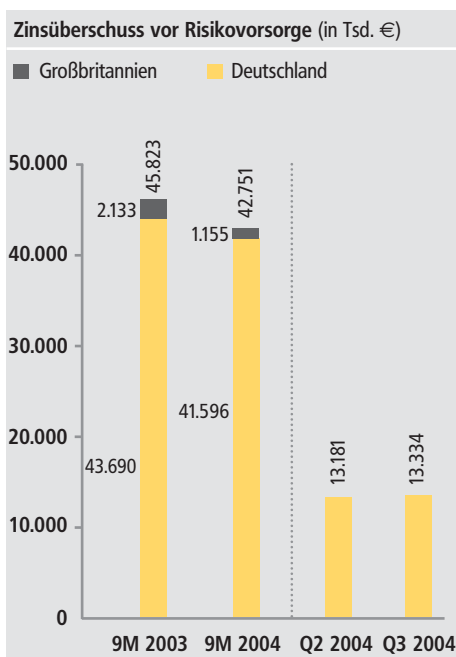
Ergebnis aus Beteiligungs- und Wertpapierbestand

Begünstigt durch das teils rückläufige Zinsniveau haben wir im dritten Quartal mit der Veräußerung von festverzinslichen Wertpapieren Kursgewinne realisiert. Das Quartalsergebnis aus Beteiligungs- und Wertpapierbestand beläuft sich auf 1,6 Mio. Euro, im Zeitraum Januar bis September liegt es bei 5,5 Mio. Euro (Vorjahr 3,5 Mio. Euro). Darin enthalten ist auch der Ergebnisbeitrag aus der Veräußerung der comdirect ltd in Höhe von 2,4 Mio. Euro.

Verwaltungsaufwendungen

Die flexible und dynamische Anpassung der Kosten an das abgeschwächte Marktumfeld war neben dem höheren Provisionsüberschuss ein wesentlicher Faktor für die deutliche Steigerung des Neunmonatsergebnisses. Die Verwaltungsaufwendungen lagen im dritten Quartal um 1,5 Mio. Euro oder 6,0 % unter dem Wert des zweiten Quartals. Bezogen auf neun Monate reduzierten sie sich von 81,0 Mio. Euro im Vorjahr (davon comdirect ltd 10,2 Mio. Euro) auf 77,9 Mio. Euro (davon comdirect ltd 4,1 Mio. Euro). In Deutschland kam es wachstumsbedingt zu einem leichten Kostenanstieg von 70,8 Mio. Euro auf 73,8 Mio. Euro.

Der Personalaufwand (ohne comdirect ltd) belief sich auf 19,9 Mio. Euro (Vorjahr 19,8 Mio. Euro). Zum 30. September beschäftigte die comdirect bank in Deutschland 609 Mitarbeiter, acht mehr als ein Jahr zuvor. Innerhalb des dritten Quartals 2004 haben wir die Zahl der Mitarbeiter um 12 Vollzeitstellen erhöht – schwerpunktmäßig in Kundenservice und Informationstechnologie.



Im dritten Quartal haben wir den Sachaufwand gegenüber dem Vorquartal um 13,5 % oder rund 2,2 Mio. Euro gesenkt; neben volumenbedingt geringeren Kosten wirkte sich insbesondere unsere Zurückhaltung in der Neukundenakquisition aus. Bezogen auf neun Monate beläuft sich der Sachaufwand (ohne comdirect Ltd) auf 45,4 Mio. Euro (Vorjahr 40,7 Mio. Euro). Die Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung und immaterielle Anlagewerte (ohne comdirect Ltd) gingen um 17,6 % auf 8,5 Mio. Euro (Vorjahr 10,3 Mio. Euro) zurück. Ursache ist das fokussierte Investitionsprogramm in den Vorjahren.

Ergebnis in den Geschäftssegmenten

Das Geschäftssegment comdirect online erwirtschaftete ein Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit von 44,5 Mio. Euro und lag um 39,4 % über Vorjahr (31,9 Mio. Euro). Das Segment comdirect offline weist bei Umsatzerlösen von 1.884 Tsd. Euro (davon 1.158 Tsd. Euro im dritten Quartal) ein negatives Ergebnis von -2,0 Mio. Euro aus und liegt damit besser als geplant.

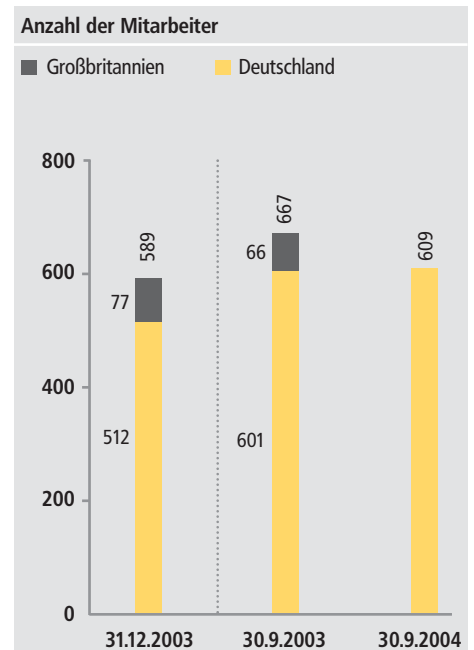
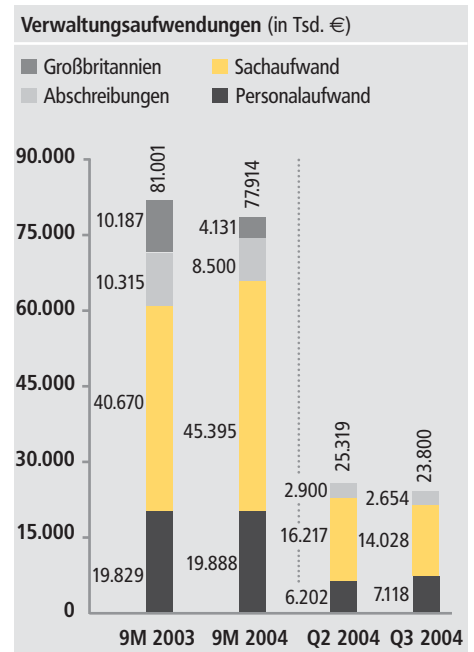
Ausblick

Die Strategie der comdirect bank ist auf langfristiges Ertragswachstum ausgerichtet. Mit nachhaltigen Investitionen in den Ausbau unseres Geschäftsmodells schaffen wir dafür die Basis. Trotz des damit verbundenen Aufwands ist es uns im bisherigen Verlauf des Geschäftsjahres 2004 gelungen, das Ergebnis signifikant zu steigern. Unser Ergebnisziel von 50 Mio. Euro vor Steuern haben wir weiterhin fest im Visier. Dabei gehen wir für das Schlussquartal von einer Stabilisierung der Handelsaktivitäten zumindest auf dem Niveau des dritten Quartals aus.

Die strukturelle Verbesserung unserer Ertragskraft – durch dynamisches Kostenmanagement genauso wie durch eine Steigerung der wertpapierunabhängigen Erlöse – steht auch im vierten Quartal im Vordergrund. In Anbetracht weiterhin schwacher Märkte werden wir im Marketing weiterhin kostenbewusst und mit Augenmaß agieren und uns darauf fokussieren, die bestehenden Kundenverbindungen in allen drei Kompetenzfeldern noch werthaltiger zu machen.

Das neue Preismodell, das starke Cross-Selling-Anreize setzt, wird diese Strategie unterstützen. Wir sind überzeugt, dass es sich positiv auf die Nachfrage nach Sparplänen und Girokonten auswirken wird. Auch im Zertifikatehandel gehen wir von weiterem Wachstum aus. In der Finanz- und Vermögensberatung streben wir unverändert an, zum Jahresende 1.700 Kunden zu betreuen; auch zu diesem Ziel sind wir nach drei Quartalen gut unterwegs.

Unsere Aktionärinnen und Aktionäre wollen wir wie im Vorjahr am Erfolg der comdirect bank unmittelbar beteiligen und werden erneut eine Vollausschüttung des Jahresüberschusses vorschlagen. Das wird nach heutigem Stand zu einer spürbaren Anhebung der Dividende führen.



Aufstellungsnorm und Konsolidierungskreis

Der Bericht zum 30. September 2004 der comdirect bank entspricht den Vorschriften der International Financial Reporting Standards (IFRS) bzw. den Vorschriften der International Accounting Standards (IAS).

Es wurden die gleichen Bilanzierungs-, Bewertungs- und Berechnungsmethoden wie im Konzernabschluss 2003 der comdirect bank angewandt.

Aufgrund der Entkonsolidierung der comdirect ltd zum 31. März 2004 enthalten die einzelnen Posten in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung noch Werte der britischen Tochtergesellschaft aus dem ersten Quartal. Auf das Konzernergebnis des laufenden Jahres haben diese keine Auswirkung: Der Ergebnisbeitrag der comdirect ltd aus dem ersten Quartal wurde im Rahmen der Buchung des Verkaufserlöses im zweiten Quartal neutralisiert.

Eine Segmentberichterstattung nach Geschäftsfeldern haben wir auf der Seite 14 dargestellt. Eine Segmentberichterstattung nach geografischen Märkten entfällt.

Im Rahmen unseres gemäß Beschluss der Hauptversammlung vom 11. Mai 2000 aufgelegten Aktienoptionsprogramms haben wir zum Stichtag 30. September 2004 insgesamt 2.408.810 Bezugsrechte an Mitarbeiter der comdirect bank ausgegeben.

Per Stichtag sind davon 732.090 Bezugsrechte verfallen und 7.750 Bezugsrechte ausgeübt worden. Für diese ausgeübten Bezugsrechte wurden neue nennwertlose Inhaber-Stückaktien der comdirect bank AG in gleicher Anzahl ausgegeben.

Organe

Aufsichtsrat

Martin Blessing

Vorsitzender des Aufsichtsrats

Klaus Müller-Gebel

Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats

Rainer Beaujean

Angelika Kierstein

Mitja Sack

Dr. Eric Strutz

Vorstand

Dr. Achim Kassow

Vorstandsvorsitzender

Dr. Andre Carls

Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung des comdirect bank Konzerns nach IFRS/IAS*

Tsd. €	1.1. bis 30.9.		1.7. bis 30.9.		
	2004	2003	2004	2003	
Zinserträge	65.554	59.303	20.874	18.883	
Zinsaufwendungen	22.803	13.480	7.540	4.071	
Zinsüberschuss vor Risikovorsorge	42.751	45.823	13.334	14.812	
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	-199	-617	-184	0	
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	42.552	45.206	13.150	14.812	
Provisionserträge	77.687	71.013	19.511	28.085	
Provisionsaufwendungen	10.267	9.817	2.747	3.817	
Provisionsüberschuss	67.420	61.196	16.764	24.268	
Ergebnis aus Beteiligungs- und Wertpapierbestand	5.540	3.491	1.634	492	
Verwaltungsaufwendungen	77.914	81.001	23.800	24.689	
Personalaufwand	21.176	22.843	7.118	6.808	
Sachaufwand	47.743	46.227	14.028	13.667	
Marketingaufwendungen	12.517	8.131	3.252	2.661	
Kommunikationsaufwendungen	1.934	3.333	469	778	
Beratungskosten	5.764	4.890	1.504	880	
Externe Dienstleistungen	15.651	13.072	4.976	3.820	
Übriger Sachaufwand	11.877	16.801	3.827	5.528	
Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung und immaterielle Anlagewerte	8.995	11.931	2.654	4.214	
Sonstiges betriebliches Ergebnis	4.840	2.993	1.689	1.938	
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	42.438	31.885	9.437	16.821	
Ergebnis vor Steuern	42.438	31.885	9.437	16.821	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	13.805	12.532	3.413	6.093	
Ergebnis nach Steuern	28.633	19.353	6.024	10.728	
Jahresüberschuss	28.633	19.353	6.024	10.728	
Ergebnis je Aktie					
Jahresüberschuss	Tsd. €	28.633	19.353	6.024	10.728
Durchschnittliche Anzahl der Stammaktien	Stück	140.505.908	140.500.200	140.504.350	140.500.600
Ergebnis je Aktie	€	0,20	0,14	0,04	0,08
Bereinigtes Ergebnis je Aktie					
Jahresüberschuss	Tsd. €	28.633	19.353	6.024	10.728
Korrektur der Anzahl ausgegebener Stammaktien aufgrund ausstehender Optionsrechte	Stück	468.801	336.169	468.801	336.169
Bereinigte Anzahl ausgegebener Aktien	Stück	140.974.709	140.836.369	140.973.151	140.836.769
Bereinigtes Ergebnis je Aktie	€	0,20	0,14	0,04	0,08

* untestiert

Bilanz

Bilanz des comdirect bank Konzerns nach IFRS/IAS *

Aktiva		
Tsd. €	zum 30.9.2004	zum 31.12.2003
Barreserve	32.939	1.749
Forderungen an Kreditinstitute	1.595.882	1.310.434
Forderungen an Kunden	175.086	183.773
Risikovorsorge	-4.805	-5.766
Beteiligungs- und Wertpapierbestand	1.248.398	1.893.862
Immaterielle Anlagewerte	9.729	11.905
Sachanlagen	14.552	20.860
Sonstige Aktiva	4.934	9.313
Summe der Aktiva	3.076.715	3.426.130

Passiva		
Tsd. €	zum 30.9.2004	zum 31.12.2003
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	2.448.067	2.774.791
Rückstellungen	15.767	18.556
Ertragsteuerverpflichtungen	7.888	7.370
Sonstige Passiva	12.958	24.509
Nachrangkapital	0	16.617
Eigenkapital	592.035	584.287
Gezeichnetes Kapital	140.508	140.503
Kapitalrücklage	367.261	367.240
Gewinnrücklagen		
Andere Gewinnrücklagen	55.914	55.359
Neubewertungsrücklage	-281	-1.296
Konzerngewinn 2003	0	22.481
Konzerngewinn vom 1.1. bis 30.9.2004	28.633	-
Summe der Passiva	3.076.715	3.426.130

* untestiert

Segmentberichterstattung

Segmentberichterstattung nach Geschäftsfeldern*

1.1. bis 30.9.2004				
Tsd. €	comdirect online	comdirect offline	Konzern- steuerung/ Konsolidie- rung/Sonst.	comdirect bank Konzern gesamt
Zinsüberschuss vor Risikovorsorge	42.755	-4	0	42.751
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	-199	0	0	-199
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	42.556	-4	0	42.552
Provisionsüberschuss	66.779	676	-35	67.420
Ergebnis aus Beteiligungs- und Wertpapierbestand	5.540	0	0	5.540
Verwaltungsaufwendungen	75.841	2.976	-903	77.914
Sonstiges betriebliches Ergebnis	5.427	281	-868	4.840
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	44.461	-2.023	0	42.438
Ergebnis vor Steuern	44.461	-2.023	0	42.438
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	13.174	631	0	13.805
Ergebnis nach Steuern	31.287	-2.654	0	28.633
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	31.287	-2.654	0	28.633
Anschaffungskosten des Segmentvermögens	3.475	112		3.587
Abschreibungen des Segmentvermögens	8.850	145		8.995
Cost-Income-Ratio	62,9 %	312,3 %		64,6 %
Segmenterträge	152.756	2.172	-921	154.007
Segmentaufwendungen	108.295	4.195	-921	111.569
Segmentvermögen	3.048.420	121	-1.041	3.047.500
Segmentsschulden	2.448.067	1.041	-1.041	2.448.067

Die Zuordnung in die Segmente erfolgt nach den Geschäftsfeldern des comdirect bank Konzerns. Die Bestimmung der Geschäftsfelder erfolgte unter Beachtung des IAS 14 und des Wesentlichkeitsgrundsatzes. Eine vergleichende Darstellung gegenüber dem Berichtszeitraum des Vorjahres ergibt sich für das primäre Berichtsformat nicht, da die comdirect private finance AG erst am 1. Oktober 2003 ihr operatives Geschäft aufgenommen hat.

* untestiert

Quartalsvergleich

Gewinn- und Verlustrechnung des comdirect bank Konzerns nach IFRS/IAS im Quartalsvergleich*

	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Tsd. €	2003	2003	2003	2003	2004	2004	2004
Zinserträge	20.854	19.566	18.883	25.586	23.964	20.716	20.874
Zinsaufwendungen	5.484	3.925	4.071	14.202	7.728	7.535	7.540
Zinsüberschuss vor Risikovorsorge	15.370	15.641	14.812	11.384	16.236	13.181	13.334
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	-370	-247	0	652	45	-60	-184
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	15.000	15.394	14.812	12.036	16.281	13.121	13.150
Provisionserträge	18.720	24.208	28.085	25.673	35.558	22.618	19.511
Provisionsaufwendungen	2.793	3.207	3.817	3.762	4.696	2.824	2.747
Provisionsüberschuss	15.927	21.001	24.268	21.911	30.862	19.794	16.764
Ergebnis aus Beteiligungs- und Wertpapierbestand	775	2.224	492	1.269	1.515	2.391	1.634
Verwaltungsaufwendungen	27.961	28.351	24.689	31.493	28.795	25.319	23.800
Personalaufwand	8.101	7.934	6.808	8.830	7.856	6.202	7.118
Sachaufwand	16.126	16.434	13.667	18.070	17.498	16.217	14.028
Marketingaufwendungen	3.031	2.439	2.661	4.233	4.027	5.238	3.252
Kommunikationsaufwendungen	1.697	858	778	709	783	682	469
Beratungskosten	2.038	1.972	880	4.506	2.521	1.739	1.504
Externe Dienstleistungen	4.832	4.420	3.820	4.870	5.578	5.097	4.976
Übriger Sachaufwand	4.528	6.745	5.528	3.752	4.589	3.461	3.827
Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung und immaterielle Anlagewerte	3.734	3.983	4.214	4.593	3.441	2.900	2.654
Sonstiges betriebliches Ergebnis	957	98	1.938	3.494	1.110	2.041	1.689
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	4.698	10.366	16.821	7.217	20.973	12.028	9.437
Ergebnis vor Steuern	4.698	10.366	16.821	7.217	20.973	12.028	9.437
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	2.275	4.164	6.093	3.209	7.431	2.961	3.413
Ergebnis nach Steuern	2.423	6.202	10.728	4.008	13.542	9.067	6.024
Jahresüberschuss	2.423	6.202	10.728	4.008	13.542	9.067	6.024

* untestiert

Eigenkapitalentwicklung

Die Eigenkapitalentwicklung im Konzern stellt sich für die Berichtsperiode wie folgt dar:

Tsd. €	2004	2003
Eigenkapital zum 1.1.	584.287	563.708
Veränderungen im Geschäftsjahr		
a) Gezeichnetes Kapital	5	2
b) Kapitalrücklage	21	10
c) Gewinnrücklagen	555	-1.055
Unterschiede aus der Währungsumrechnung und sonstige Veränderungen	555	-1.055
d) Neubewertungsrücklage	1.015	-305
e) Dividendenausschüttung comdirect bank AG	-22.481	–
f) Konzerngewinn vom 1.1. bis 30.9.	28.633	19.353
Eigenkapital zum 30.9.	592.035	581.713

Kapitalflussrechnung

Tsd. €	2004	2003
Zahlungsmittelbestand zum 1.1.	1.749	5.181
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	70.232	49.956
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-527	-4.657
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-39.070	12
Effekte aus Wechselkursänderungen	555	-1.055
Zahlungsmittelbestand zum 30.9.	32.939	49.437

Der Zahlungsmittelbestand entspricht dem Bilanzposten Barreserve und setzt sich zusammen aus dem Kassenbestand und Guthaben bei Zentralnotenbanken.

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit beinhaltet neben dem Jahresüberschuss und der Veränderung des Vermögens und der Verbindlichkeiten aus operativer Geschäftstätigkeit nach Korrektur um zahlungsunwirksame Bestandteile – z. B. Abschreibungen – auch gezahlte bzw. erhaltene Zinsen und Dividenden sowie Ertragsteuerzahlungen.

Finanzkalender 2004/2005

22. November 2004	Deutsches Eigenkapitalforum in Frankfurt/Main
17. Januar 2005	CAI Cheuvreux German Corporate Conference in Kronberg/Ts.
14. Februar 2005	Bilanzpresse-/Analystenkonferenz in Frankfurt/Main
15. März 2005	Geschäftsbericht 2004
22. April 2005	Quartalsbericht 2005
4. Mai 2005	Hauptversammlung
1. Juni 2005	Deutsche Bank German Corporate Conference in Frankfurt/Main
21. Juli 2005	Halbjahresbericht 2005
21. Oktober 2005	Neunmonatsbericht 2005

Kontakte

Investor Relations

Daniel Fard-Yazdani, CEFA

Telefon +49 (0) 41 06/704-19 66

Telefax +49 (0) 41 06/704-19 69

E-Mail investorrelations@comdirect.de

Ullrike Hamer

Telefon +49 (0) 41 06/704-19 60

Telefax +49 (0) 41 06/704-19 69

E-Mail investorrelations@comdirect.de

Unsere Geschäfts- und Zwischenberichte befinden sich in deutscher und englischer Sprache zum Download auf unserer Website www.comdirect.de unter „Über uns/Investor Relations/Publikationen“. Zusätzlich finden Sie hier den Geschäftsbericht 2003 als Online-Version.

Presse

Stephan Maaß

Telefon +49 (0) 41 06/704-13 15

Telefax +49 (0) 41 06/704-34 02

E-Mail presse@comdirect.de

Unsere veröffentlichten Pressemitteilungen finden Sie in deutscher und englischer Sprache zum Download auf unserer Website www.comdirect.de unter „Über uns/Presse“

comdirect bank AG

Pascalkehre 15

D-25451 Quickborn

www.comdirect.de

Konzeption und Gestaltung

ergo Unternehmenskommunikation, Köln/Frankfurt a. M.

